



Stellenausschreibung

Die Hochschule Zittau/Görlitz versteht sich als verantwortungsvoller Arbeitgeber, der die Potentialentwicklung seiner Mitarbeitenden auf Basis von Chancengerechtigkeit und Familienfreundlichkeit fördert. Sie bietet ein Umfeld, welches motiviert sowie hervorragende Leistungen ermöglicht und würdigt. Engagement aller Beteiligten und Offenheit für Veränderung sind dabei unabdingbar.

An der Hochschule Zittau/Görlitz (HSZG), Fakultät Elektrotechnik und Informatik, ist im Rahmen des durch das Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF) geförderten Projektes „EdgeVision“ zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine Stelle (40 Stunden/Woche) als

Forschungsmitarbeiter (m/w/d) **- Kennwort: EdgeVision ES-**

befristet bis zum 31.05.2026 zu besetzen.

Embedded und Edge AI Lösungen bieten im Zusammenspiel mit energieeffizienten Hardware-Modulen vielfältige Möglichkeiten zur Entwicklung intelligenter Feldgeräte bzw. Cyber-Physischer Systeme sowie im Bereich der Wearables und AR/VR-Technologien.

Das Ziel des Projektes ist die Erforschung und Weiterentwicklung neuer AI-Lösungen um innovative Anwendungsmöglichkeiten zu ermitteln und in praxisnahen Untersuchungsmustern im Bereichen Embedded Systems zu erproben. Der technisch/wissenschaftliche Inhalt besteht in der Erforschung und Entwicklung notwendiger AI-Methoden und Algorithmen, um ermittelte Anwendungsfälle und Applikationsanforderungen der Projektpartner zu realisieren. Die geplante Energieeffizienz der erarbeiteten AI-Methoden soll einen wesentlichen Beitrag für die technische Realisierung der Untersuchungsmuster in Form von Wearables bzw. intelligenten Feldgeräten ermöglichen. Durch den Stelleninhaber (m/w/d) werden dabei insbesondere die folgenden Aufgaben bearbeitet:

- Untersuchungen zu bestehenden AI-Frameworks,
- Erarbeiten der Anforderungen in Kooperation mit den Projektpartnern,
- Erforschung, Entwicklung und Weiterentwicklung von AI-Methoden,
- Bereitstellung des erforschten und implementierten AI-Sets für die Projektpartner,
- Mitarbeit beim Entwurf von Funktionsmustern und Beispielapplikationen (AR-Geräte, intelligente Feldgeräte),
- Zusammenarbeit mit den Projektpartnern, Beteiligung am wissenschaftlichen Austausch und Diskurs mit Industrie- und Forschungspartnern,
- Mitarbeit beim Erstellen und Präsentieren von Projektberichten und wissenschaftlichen Beiträgen



Es werden folgende Kenntnisse und Fähigkeiten vorausgesetzt

- wissenschaftlicher Hochschulabschluss vorzugsweise auf den Gebieten der Elektrotechnik, der Informatik oder der Mechatronik,
- Fachkenntnisse und Erfahrungen auf dem Gebiet der Eingebetteten Systeme,
- Erfahrungen bei der Softwareentwicklung in C/C++ bzw. anderen Hochsprachen,
- Erfahrungen in der Anwendung von Embedded Entwicklungsumgebungen,
- Deutsch und/oder Englisch in Wort und Schrift (B2), Projektsprache Deutsch,
- sicheres Auftreten und kommunikative Kompetenzen.

Darüber hinaus sind wünschenswert

- Erfahrungen
 - im Entwurf und Aufbau von Funktionsmustern,
 - im Bereich Hardware-Software-Co-Design,
 - Erfahrungen im Projektmanagement
 - mit gängiger Bürosoftware,
 - mit AI Frameworks.

Wir erwarten von Ihnen

- hohes Maß an Selbstorganisation und Verantwortungsbewusstsein,
- hohes Interesse an wissenschaftlichen Aufgabenstellungen,
- Bereitschaft sowie Interesse, sich fachlich und persönlich weiterzuentwickeln,
- Teamgeist.

Wir bieten Ihnen

- ein interessantes und anspruchsvolles Tätigkeitsfeld,
- flexible und familienfreundliche Arbeitszeiten im Rahmen der geltenden Dienstvereinbarung und Teilzeitmöglichkeiten,
- persönliche und fachliche Entwicklungsmöglichkeiten durch gezielte Fort- und Weiterbildung,
- attraktive Sozialleistungen (betriebliche Altersvorsorge, Jahressonderzahlung, vermögenswirksame Leistungen),
- ein betriebliches Gesundheitsmanagement mit Angeboten zur betrieblichen Gesundheitsförderung und die Möglichkeit zur Nutzung eines Jobtickets.

Die Vergütung für Tarifbeschäftigte erfolgt bei Vorliegen der fachlichen Voraussetzungen bis **EG 13 TV-L**. Die 1. Tätigkeitsstätte ist Zittau. Eine Probezeit wird vereinbart. Die Hochschule Zittau/ Görlitz strebt eine ausgewogene Mitarbeiterstruktur an und begrüßt daher die Bewerbung von Personen jeglichen Geschlechts. Schwerbehinderte Personen werden bei gleicher fachlicher Eignung bevorzugt berücksichtigt. Die Hochschule Zittau/Görlitz hat sich zum Ziel gesetzt, den Anteil der Frauen im Bereich der Lehre und Forschung zu erhöhen und fordert daher Frauen ausdrücklich auf, sich zu bewerben.

Konnten wir Ihr Interesse wecken? Dann freuen wir uns auf Ihre aussagekräftige Bewerbung (inklusive Anschreiben, Lebenslauf, Abschluss- und Arbeitszeugnisse, Darstellung der bisherigen wissenschaftlichen Arbeit einschließlich Publikations- und Vorlesungs-/Vortragsverzeichnis) unter der o.g. Kennwort bis zum **15.11.2023** (Posteingang) **per Email** an:



stellenangebote@hszg.de
(Dokumente ausschließlich im pdf-Format)

Der Umwelt zuliebe bitten wir darum, von postalischen Bewerbungen¹ möglichst abzusehen. Eine Rücksendung von Bewerbungsunterlagen ist nicht möglich. Wir bitten um Verständnis, dass Kosten, die Ihnen im Laufe des Auswahlverfahrens entstehen, nicht erstattet werden können.

Bei Rückfragen fachlicher Art wenden Sie sich bitte an den Projektleiter, Herrn Prof. Dr.-Ing. Knut Meißner, (Knut.Meissner@hszg.de; Tel.: 03581/612-4556). Weitere Informationen finden Sie unter www.hszg.de.

¹ Postanschrift: Hochschule Zittau/Görlitz, Dezernat Personal und Recht, Theodor-Körner-Allee 16, 02763 Zittau

